

**Urnenabstimmung vom 24. November  
Gemeindevorlagen**

**Unseren Empfehlungen:**

**Voranschlag 2014 JA**

Das budgetierte Defizit von 1,3 Mio.Franken wird ans vorhandene Eigenkapital angerechnet. Somit ist keine Steuererhöhung nötig und die Steuerzahler erhalten von den in den letzten Jahren zu viel bezahlten Steuern von 8 Mi.Franken etwas zurück. Aber dringend nötig ist eine Angebots- und Strukturüberprüfung, weil die Schulden stetig wachsen, d.h. wir leben über unsere Verhältnisse.

**Öffentliche Beleuchtung JA**

Die Übernahme von den BKW ist vom Kanton vorgeschrieben. Jährliche Besserstellung gegenüber bisher Fr. 55'000.

**Bildungsreglement JA**

Der zweijährige Kindergarten wird nicht in die Primarschule integriert, was mehr Schulraum und Lehrkräfte bedingen würde, mit jährlichen Mehrkosten von Fr. 589'500. Erfahrungen haben ergeben, dass Ende des 3. Schuljahres die Leistungen gleich wären. Zudem könnte dieses System weder im Steinibach noch im Geisshubel eingeführt werden.

Der Vorstand